



ՀԻՇՈՒՄ ԵՄ ԵՎ ՊԱՀԱՆՁՈՒՄ
ICH GEDENKE UND ICH FORDERE

DIE BOTSCHAFT DER REPUBLIK ARMENIEN IN WIEN

und das
Österreichisch-Armenische Komitee zum 100-jährigen
Gedenken des Völkermordes an den Armeniern

in Zusammenarbeit mit der
Österreichische Gesellschaft für Literatur
und dem
Franz Werfel Komitee

erlauben sich, Sie zur

FESTVERANSTALTUNG: *LITERATUR ALS ZEITZEUGE*
anlässlich des 125. Geburts- und 70. Sterbetags
von FRANZ WERFEL (1890-1945)

höflichst einzuladen

ÖSTERREICHISCHE NATIONALBIBLIOTHEK

Camineum, Josefsplatz 1, 1010 Wien
Donnerstag, 9 April 2015
Beginn: 17 Uhr 00

Wir ersuchen Sie um eine kurze Rückmeldung
zu Ihrem Kommen bis zum 3. April an
Armenian Embassy Vienna: office@armembassy.at

PROGRAMM

Moderation: Herbert Maurer, Autor, Übersetzer



Nareh ARGHAMANYAN, Klavier

Eröffnung:

Dr. Johanna RACHINGER,
Generaldirektorin der Österreichischen Nationalbibliothek

S.E. Dr. Arman KIRAKOSSIAN,
Botschafter der Republik Armenien in Österreich, ständiger
Vertreter bei OSZE, UNO und anderen internationalen
Organisationen in Wien

Begrüßung:

Armen ASHOTYAN,
Minister für Bildung und Wissenschaft der Republik Armenien

Archimandrit Pater Tiran PETROSYAN,
Patriarchaldelegat der Armenisch-Apostolischen Kirche für
Mitteleuropa und Skandinavien

P. Paulus KODJANIAN,
Abt des Wiener Mechitharistenklosters,
Vertreter der Musa-Dagh-Armenier in Österreich

Streichquartett aus Graz



Lesung aus dem Roman:

Herbert Maurer, Autor, Übersetzer

FESTVORTRAG:

Prof. Marianne GRUBER:
Schriftstellerin,
Vorsitzende des Franz Werfel Komitees,
Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft
für Literatur

Streichquartett aus Graz



AUSSTELLUNG:

AUS DEM FRANZ WERFELS NACHLASS
Bilder und Manuskripte aus der Sammlungen des
armenischen Genozidmuseum-Instituts und
der Wiener Mechitaristenkongregation

**Präsentation des Originalmanuskripts
von Franz Werfels Roman:**

«Die vierzig Tage des Musa Dagh»

Nareh ARGHAMANYAN, Klavier



